



Info Nr. 2

vom Januar 2026

Fachgruppe Steuern VGSo

Sehr geehrte Damen und Herren

Nachfolgend finden Sie die neusten Informationen aus den Sitzungen der Arbeitsgruppe KSTA Kant. Steueramt Solothurn und der FSt Fachgruppe Steuern VGSo.

Inhalt

Deklaration von Sitzungsgeldern auf dem Lohnausweis	2
Deklaration von Feuerwehrsold auf dem Lohnausweis	2
Flächendeckender Formularversand an Gemeinden eingestellt	6
Whitepaper Steuererklärung (Phase II)	6

Deklaration von Sitzungsgeldern auf dem Lohnausweis

Das Kantonale Steueramt Solothurn hat einen «Leitfaden» zur Deklaration von Sitzungsgeldern ausgearbeitet.

Sitzungsgelder sind als **Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit** zu versteuern.

Wenn die Sitzungsgelder nicht bereits im ordentlichen Lohn enthalten sind, können sie in **Ziffer 7 Lohnausweis** separat ausgewiesen werden (mit Angabe «Sitzungsgeld» im ersten Feld):

7. Andere Leistungen – Autres prestations – Altre prestazioni		+	
Art – Genre – Genere			

In die **Steuererklärung** zu übertragen ist stets der **Nettolohn** gemäss **Ziffer 11 Lohnausweis**:

11. Nettolohn/Rente – Salaire net/Rente – Salario netto/Rendita	⇒	=	
In die Steuererklärung übertragen – A reporter sur la déclaration d'impôt – Da riportare nella dichiarazione d'imposta			

In aller Regel wird die Teilnahme an Sitzungen im Pflichtenheft der betroffenen Person enthalten sein, womit die Sitzungsgelder Teil ihrer Tätigkeit für die Gemeindeverwaltung sind. Die Prüfung, ob eine Haupt- oder Nebenerwerbstätigkeit vorliegt, ist Sache des Steueramts des Kantons Solothurn.

Weitere Anmerkungen:

- In der Vergangenheit hat das Steueramt des Kantons Solothurn vermehrt festgestellt, dass keine Lohnausweise ausgestellt wurden. **Für jede Tätigkeit der Gemeindeangestellten ist jedoch zwingend ein Lohnausweis** auszustellen. Es gibt keine Untergrenze.
- Die **Gemeinde** als Arbeitgeberin unterliegt einer umfassenden **Lohnmeldepflicht** (§ 145 Abs. 1 Bst.e StG [Gesetz über die Staats- und Gemeindesteuern; BGS 614.11]) und hat die ausgestellten Lohnausweise proaktiv dem Steueramt des Kantons Solothurn einzureichen.

Deklaration von Feuerwehrsold auf dem Lohnausweis

Die Fachgruppe wollte vom KSTA wissen, wie der Feuerwehrsold bzw. dessen Freibetrag auf dem Lohnausweis korrekt deklariert werden muss, damit er als steuerfrei gilt. Leider kam es in der Vergangenheit immer wieder zu Diskussionen zwischen Veranlagungsbehörde und Feuerwehr-Angehörige, trotz korrektem ausgestellttem Lohnausweis seitens Einwohnergemeinde.

Das KSTA verweist auf die FAQ zum Lohnausweis der Arbeitsgruppe Lohnausweis AGLA der Schweizerischen Steuerkonferenz SSK, Abschnitt «Allg. 8», Seite 6. Diese lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Der Feuerwehrsold ist in Ziffer 1 des Lohnausweises (LA) stets brutto zu deklarieren, auch wenn die steuerfreie Obergrenze nicht erreicht ist.
- In Ziffer 15 LA ist der Bruttolohn in Kernaufgaben und übrige Entschädigungen aufzuteilen.

Die Beurteilung, welcher Teil des Feuerwehrsolds steuerfrei ist, obliegt einzig dem KSTA im Rahmen der Steuerveranlagung.

Das KSTA wird die Veranlagungsbehörden an einer nächsten Schulung nochmals darauf sensibilisieren.

Einen Auszug aus dem Solothurner Steuerbuch «Nebenerwerb» Nr. 7 [022-07 Nebenerwerb V05 2025-03-06.pdf](#) zum Feuerwehrsold:

Feuerwehr (§ 32 Abs. 1 lit. f StG; Art. 24 lit. f und f^{bis} DBG)

Steuerfrei sind der Sold für Militär- und Schutzdienst, das Taschengeld für Zivildienst sowie der Sold der Milizfeuerwehrleute bis zu CHF 10'000 (Staatssteuer) bzw. CHF 5'300¹ (Bundessteuer) jährlich für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Erfüllung der Kernaufgaben der Feuerwehr. Zu den Kernaufgaben gehören Übungen, Pikettdienste, Kurse, Inspektionen und Ernstfalleinsätze zur Rettung, Brandbekämpfung, allgemeinen Schadenwehr und Elementarschadenbewältigung. Steuerbar sind jedoch Pauschalzulagen für Kader sowie Funktionszulagen und Entschädigungen für administrative Arbeiten und für Dienstleistungen, welche die Feuerwehr freiwillig erbringt.

Auch wenn in der betreffenden Steuerperiode nur Einkommen im Rahmen der Ausübung von Kernaufgaben erzielt wurde, ist der Lohnausweis der Steuererklärung beizulegen. Ein korrekt ausgefüllter Lohnausweis weist keine Freibeträge aus, sondern umfasst das Total aller Entschädigungen, d.h. Ziff. 8 bzw. 11 enthält sowohl die Entschädigungen für Kernaufgaben als auch diejenigen für übrige Aufgaben. Unter Ziff. 15 des Lohnausweises sind die auf die Kernaufgaben entfallenden Entschädigungen netto (nach Abzug der Sozialversicherungsbeiträge) aufgeführt.

¹ Ab Kalenderjahr 2026 CHF 5'400.00

Beispiel 1

Entschädigung für:	Kernaufgabe	3'000
	übrige Aufgaben	0

Lösung:

Keine Einträge in der Steuererklärung

Beispiel 2

Entschädigung für:	Kernaufgabe	6'000
	übrige Aufgaben	0

Lösung:

Staat: Keine Einträge

Bund: Nebenerwerb 700, Abzug Nebenerwerb 700

Beispiel 3

Entschädigung für:	Kernaufgabe	11'000
	übrige Aufgaben	0

Lösung:

Staat: steuerbarer Nebenerwerb 1'000, Abzug Nebenerwerb 800

Bund: steuerbarer Nebenerwerb 5'700, Abzug Nebenerwerb 1'140

Beispiel 4

Entschädigung für:	Kernaufgabe	3'000
	übrige Aufgaben	1'500

Lösung:

Staat: steuerbarer Nebenerwerb 1'500, Abzug Nebenerwerb 800

Bund: steuerbarer Nebenerwerb 1'500, Abzug Nebenerwerb 800

Beispiel 5

Entschädigung für:	Kernaufgabe	6'000
	übrige Aufgaben	1'500

Lösung:

Staat: steuerbarer Nebenerwerb 1'500, Abzug Nebenerwerb 800

Bund: steuerbarer Nebenerwerb 2'200, Abzug Nebenerwerb 800

Beispiel 6

Entschädigung für:	Kernaufgabe	11'000
	übrige Aufgaben	1'500

Lösung:

Staat: steuerbarer Nebenerwerb 2'500, Abzug Nebenerwerb 800

Bund: steuerbarer Nebenerwerb 7'200, Abzug Nebenerwerb 1'440

A **Lohnausweis – Certificat de salaire – Certificato di salario**
B **Rentenbescheinigung – Attestation de rentes – Attestazione delle rendite**

C AHV-Nr. – No AVS – N. AVS Geburtsdatum – Date de naissance – Data di nascita F Unentgeltliche Beförderung zwischen Wohn- und Arbeitsort
Transport gratuit entre le domicile et le lieu de travail
Trasporto gratuito dal domicilio al luogo di lavoro
G Kantinenverpflegung/Lunch-Checks
Repas à la cantine/chèques-repas
Pasti alla mensa/buoni pasto

D Jahr – Année – Anno E von – du – dal bis – au – al

1. Lohn	soweit nicht unter Ziffer 2–7 aufzuführen	/Rente	
Salaire	qui ne concerne pas les chiffres 2 à 7 ci-dessous	/Rente	
Salario	se non da indicare sotto cifre da 2 a 7 più sotto	/Rendita	
2. Gehaltsnebenleistungen	2.1 Verpflegung, Unterkunft – Pension, logement – Vitto, alloggio	+	
Prestations salariales accessoires	2.2 Privatanteil Geschäftsfahrzeug – Part privée voiture de service – Quota privata automobile di servizio	+	
Prestazioni accessorie al salario	2.3 Andere – Autres – Altre	+	
	Art – Genre – Genere		
3. Unregelmässige Leistungen – Prestations non périodiques – Prestazioni aperiodiche	Art – Genre – Genere	+	
4. Kapitaleleistungen – Prestations en capital – Prestazioni in capitale		+	
Art – Genre – Genere			
5. Beteiligungsrechte gemäss Beiblatt – Droits de participation selon annexe – Diritti di partecipazione secondo allegato		+	
6. Verwaltungsratsentschädigungen – Indemnités des membres de l'administration – Indennità dei membri di consigli d'amministrazione		+	
7. Andere Leistungen – Autres prestations – Altre prestazioni		+	
Art – Genre – Genere			
8. Bruttolohn total / Rente – Salaire brut total / Rente – Salario lordo totale / Rendita		=	
9. Beiträge AHV/IV/EO/ALV/NBUV – Cotisations AVS/AI/APG/AC/A/ANP – Contributi AVS/AI/IPG/AD/AINP		–	
10. Berufliche Vorsorge	2. Säule	10.1 Ordentliche Beiträge – Cotisations ordinaires – Contributi ordinari	–
Prévoyance professionnelle	2° pilier		
Previdenza professionale	2° pilastro	10.2 Beiträge für den Einkauf – Cotisations pour le rachat – Contributi per il riscatto	–
11. Nettolohn/Rente – Salaire net/Rente – Salario netto/Rendita		➔	=
In die Steuererklärung übertragen – A reporter sur la déclaration d'impôt – Da riportare nella dichiarazione d'imposta			
12. Quellensteuerabzug – Retenue de l'impôt à la source – Ritenuta d'imposta alla fonte			
13. Spesenvergütungen – Allocations pour frais – Indennità per spese			
Nicht im Bruttolohn (gemäss Ziffer 8) enthalten – Non comprises dans le salaire brut (au chiffre 8) – Non comprese nel salario lordo (sotto cifra 8)			
13.1 Effektive Spesen	13.1.1 Reise, Verpflegung, Übernachtung – Voyage, repas, nuitées – Viaggio, vitto, alloggio		
Frais effectifs	13.1.2 Übrige – Autres – Altre		
Spese effettive	Art – Genre – Genere		
13.2 Pauschalspesen	13.2.1 Repräsentation – Représentation – Rappresentanza		
Frais forfaitaires			
Spese forfettarie	13.2.2 Auto – Voiture – Automobile		
	13.2.3 Übrige – Autres – Altre		
	Art – Genre – Genere		
13.3 Beiträge an die Weiterbildung – Contributions au perfectionnement – Contributi per il perfezionamento			
14. Weitere Gehaltsnebenleistungen	Art		
Autres prestations salariales accessoires	Genre		
Altre prestazioni accessorie al salario	Genere		
15. Bemerkungen			
Observations			
Osservazioni			

I Ort und Datum – Lieu et date – Luogo e data Die Richtigkeit und Vollständigkeit bestätigt
inkl. genauer Anschrift und Telefonnummer des Arbeitgebers
Certifié exact et complet
y.c. adresse et numéro de téléphone exacts de l'employeur
Certificato esatto e completo
compresi indirizzo e numero di telefono esatti del datore di lavoro

Flächendeckender Formularversand an Gemeinden eingestellt (unterjährige Steuerpflicht)

In der Arbeitsgruppe wurde beschlossen, dass der alljährliche flächendeckende Formularversand an die Gemeinden eingestellt wird. Somit werden keine leeren, unterjährigen Steuererklärungsformulare mehr an die Gemeinden verschickt.

Dies begründet sich unter anderem auch damit, dass die Steuerpflichtigen mit Wegzug ins Ausland die Zugangsdaten für eTax benötigen. Diese Zugangsdaten werden nur vom KSTA generiert.

Sollte dennoch Gemeinden eine kleinere Anzahl an Formularen benötigen, so können diese einerseits direkt von unserer Homepage bezogen werden oder via Mail an register@fd.so.ch bestellt werden.

Whitepaper Steuererklärung (Phase II)

Das KSTA hat in einer ersten Phase die Umstellung auf das Whitepaper-Druckerverfahren für die Steuererklärungen der NP vorgenommen. Den Vollversand der Steuerformulare erhielten nur noch Steuerpflichtige, die dies ausdrücklich verlangt hatten. Man rechnet mit einer jährlichen Einsparung in der Höhe von CHF 30'000.

In der nun anlaufenden Phase II wird ein reduzierter Versand der Steuererklärungen für NP realisiert werden. Die Steuerpflichtigen werden nur noch ein Formular mit den Zugangsdaten zu eTax und Hinweisen zur Einreichung der Steuererklärung sowie ein vorfrankiertes Rückantwortcouvert erhalten. Auf eine vorgedruckte Steuererklärung Format A3 wird verzichtet. Ferner werden beim Vollversand keine Wegleitungen mehr in Papierform verschickt.

Ziel des KSTA ist, dass die Steuerpflichtigen ihre Steuererklärungen zukünftig nur noch über eTax einreichen sollten.

Dank der Umstellung des Formats von A3 auf A4 könnten Nachversände und unterjährige Steuererklärungen mit reduziertem Versand via Tagespost verschickt werden. Die Umstellung ermöglicht weitere Kosteneinsparungen in der Höhe von rund CHF 40'000.

Arbeitsgruppe KSTA / Fachgruppe Steuern VGSo

Flury Marius, juristischer Mitarbeiter Rechtsdienst KSTA

Linganathan Saraniya, Leiterin Finanzen&Dienste KSTA

Müller Remo, Leiter Register, KSTA

Ruch Martin, Leiter NP, KSTA

Arnone Paolo, EG Bellach, VGSO

Haudenschild Marcel, Stadt Olten, VGSO

Emch Sonja, EG Zuchwil, VGSO

Schleiniger Yves, Stadt Grenchen, VGSO

Steiner Fabienne, Stadt Solothurn, VGSO
